

Kind - vorher, nachher, zwischendrin?

Beitrag von „Susannea“ vom 16. Juni 2014 18:21

Zitat von Friesin

Bei aller Planung sollte man nicht außer Acht lassen: nicht immer klappt alles mit dem Baby wie gewünscht. Es gibt problematische Schwangerschaften, es gibt kranke Babys, Frühchen, schwierige Säuglinge, Brustentzündungen, Krankheiten.

Nicht, dass ich den Teufel an die Wand malen möchte, doch bei aller Planung sollte man im Auge behalten: **es ist nicht alles planbar**. Wenn man das mit einrechnet und von der durchgetakteten Planung abweichen kann, ist es fast egal, wann ein Baby kommt. 😊

Einen ganz wesentlichen Punkt hast du noch außen vor gelassen. Auch klappen Schwangerschaften nicht immer so schnell, wie gewünscht. Ich wollte z.B. schwanger ins Ref gehen mit Nummer 3, letztendlich habe ich schwanger das 2. StEx gemacht und bin jetzt erst im Mutterschutz. Gerade wenn man eben nicht nur ein Kind möchte, dann sollte man das auch nicht außer acht lassen.

Also ich würde aus Erfahrung jedenfalls für nichts mehr, für keine Ausbildung, keinen Job und keinen AG die Planung aufschieben!